

Eller Merker

April 2016
für die Gemeinde Eller



Termine:

- Sa. 02. 10:00 Uhr;** Gartenarbeit;
So. 03. 10:00 Uhr; Gd.; 1. Petr 1,1-9; Pr. Löb; **kein** KiGo; im Anschluss findet wieder das Bibelstündchen statt;
Di. 04. 19:30 Uhr; Mitarbeitertreffen;
Mi. 06. 19:30 Uhr; Bibelstunde; Römer 15, 14;
So. 10. 10:00 Uhr; Gd.; 1. Petr 2, 21b-25; Pr. Gaßmeyer; Jugendgottesdienst in Langenfeld;
Mi. 13. 19:30 Uhr; Pr. Reipen;
Fr. 15. – So. 17. Konfi-Freizeit in Ratingen;
So. 17. 10:00 Uhr; Gd.; 1. Joh 5, 1-4; Pr. v.Tellingen-Nauta; anschließend Chorprobe;
Mi. 20. 19:30 Uhr; Chorprobe;
Sa. 23. 15:00 Uhr; Konfirmandenbegrüßung in D'dorf-Mitte;
So. 24. 10:00 Uhr; Gäste-Gd.; Kol 3, 12-17; Pr. Reipen;
Mo. 25. 19:30 Uhr; Gemeindeleiter-Treffen;
Mi. 27. 19:30 Uhr; Gd; Pr. Rieder;
Do. 28. 15:00 Uhr; Elleraner-Kaffee-Runde;

In den Sonntagsgottesdiensten laden wir jeden ein,
am Abendmahl mit Traubensaft teilzunehmen.
Zeitgleich zum Gottesdienst (außer 1. So. im Monat und in den Ferien)
findet der Kindergottesdienst statt.

Unser Jugendchor probt jeden Sonntag hier in der Gemeinde Eller um 18 Uhr.
Info's gibt es bei: hykes.bh@gmx.de

Für das Get4Ju-Wochenende

in der Zeit vom 13. bis 16. Mai liegen Anmeldeformulare aus.

- | | | |
|----|---------------|------------|
| 1. | Dietmar | Schillings |
| 2. | Lena | Schillings |
| 4. | Claudia | Krautwig |
| 6. | Ingo | Hallen |
| 7. | Jamel | Mouelhi |
| 8. | Elke | Schmitz |
| 8. | Maja | Reich |
| 9. | Sylvia | Kasüske |
| 12 | Katja | Merkel |
| . | | |
| 14 | Susanne | Jung |
| . | | |
| 16 | René | Nauta |
| . | | |
| 16 | Sandra-Nicole | Ortmann |
| . | | |
| 16 | Rainer | Schröder |
| . | | |
| 17 | Gerlinde | Magar |
| . | | |
| 19 | Oliver | Hykes |
| . | | |
| 19 | Zoe | Westerhüs |
| . | | |
| 20 | Karina | Leidinger |
| . | | |
| 22 | Waltraut | Wiegel |
| . | | |

- | | | |
|----|-------------|-----------|
| 22 | Marie-Luise | Hallen |
| . | | |
| 23 | Daniel | Lemhadi |
| . | | |
| 24 | Kirsten | Betz |
| . | | |
| 27 | Ernst-Peter | Jaegeler |
| . | | |
| 27 | Pascal | Griebisch |
| . | | |
| 28 | Hubertine | Hartung |
| . | | |
| 29 | Hans-Josef | Zündorf |
| . | | |
| 29 | Hanna-Luisa | Merkel |
| . | | |
| 29 | Volker | Betz |
| . | | |

Der Veröffentlichung von
Daten und Namen kann
bei Werner Hykes
widersprochen werden.

Wie heißt der Teufel mit Vornamen? Antwort:
Pfui.

Ein Ehepaar verunglückt mit dem Auto. Als der
Mann im Himmel

ankommt, wird er von seiner Frau schon erwartet:
"Wo warst du

denn so lange", schnauzt sie ihn an.

Darauf der Mann kleinlaut: „Bitte entschuldige meine Verspätung, der Arzt hat mich so lange aufgehalten.“

Zwei Juden unterhalten sich. Meint der erste: „Ich glaube eigentlich gar nicht an Gott. Ich gehe nicht in die Synagoge, und wenn ich Lust dazu habe, arbeite ich auch am Sabbat. Nur an Jom Kippur faste ich natürlich.“

Der zweite erwidert: „Du fastest an Jom Kippur? Ich denke, du glaubst an keinen Gott?“

Darauf der erste: „Nun, ich könnte mich irren.“

Drückend heiß ist es in der Schwäb'schen Eisenbahn. Der Mann, der dem Franziskaner gegenüber sitzt, zieht seine Jacke aus und

grinst diesen an: „Das können Sie leider nicht, Hochwürden!“ Der Franziskaner verlässt kurz darauf das Abteil und kehrt mit seiner Hose über dem Arm zurück. Er lächelt sein Gegenüber an:

„Und das können Sie nicht!“

Pastor Berkholz weilte in Riga und wurde eingeladen, an einer Segelpartie teilzunehmen, doch er lehnte ab. Als man ihn nach

dem Grund fragte, antwortete er: „Ach wissen Sie, so im Segelboot über nichts als Wasser - da ist man doch allzu sehr in Gottes Hand.“

Die Ministranten sind mit ihrem Oberministranten im Ferienlager. Eines Abends kommt der Pfarrer zu einem kurzen Besuch. Am Lagerfeuer wird gesungen und erzählt. Jeder soll ein ihn beson-

ders beeindruckendes gutes oder schlimmes Erlebnis berichten. Der Pfarrer beginnt: „Ich war noch ein Junge wie ihr. Da musste ich zum Zahnarzt und der hat mir, Welch ein Schreck, einen falschen Zahn herausgezogen.“

„Was“, ruft da Udo, „schon als Junge hatten Sie falsche Zähne?“

Ein Schotte schreibt einen Leserbrief an seine Kirchenzeitung: „Wenn Sie noch ein einziges Mal in Ihrer Humorecke Witze über die angeblich geizigen Schotten veröffentlichen, dann werde ich

mir Ihr Kirchenblatt nicht mehr von meinem Nachbarn ausborgen !“
